



Hantavirus - weltweit

Brockmann S., Fritz J., Hofer M.
Kreisgesundheitsamt Reutlingen Geschäftsteil Gesundheitsschutz

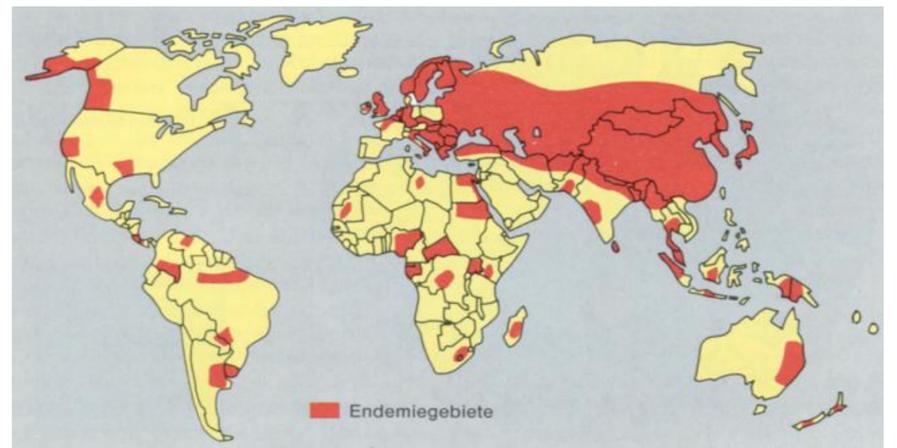
Vorkommen von Hantaviren

- ❖ Hantaviren sind weltweit verbreitet. Dabei sind unterschiedliche Virustypen vorherrschend
- ❖ In Deutschland kommt ganz überwiegend der Typ Puumala vor

Hantavirus – Typen weltweit



Quelle: Schwarz C. "Spatial Analysis of Puumala virus infection in the state of Baden-Württemberg, Germany, using Geographical Information Systems"



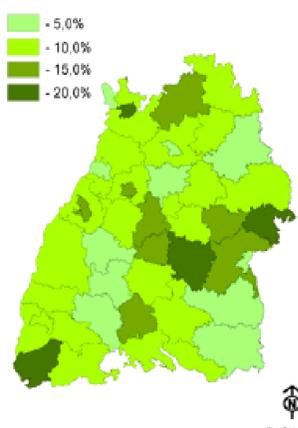
- ❖ Entsprechend des Lebensraums der jeweiligen Wirtstiere sind die verschiedenen Hantavirustypen geografisch unterschiedlich verteilt.
- ❖ Abhängig vom Virustyp verursachen Hantaviren verschiedenartige Krankheitsbilder. So tritt im asiatischen und europäischen Raum vorrangig das HFRS¹ und in Nord- und Südamerika das HPS² auf.

¹ HFRS = Hämorrhagische Fieber mit renalem Syndrom
² HPS = Hantavirus-induziertes (kardio-)pulmonales Syndrom

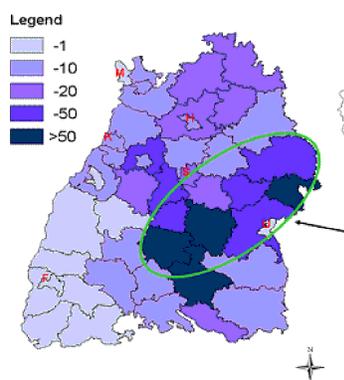
Einfluss von Habitat, Nahrungsangebot und Klima

- ❖ Die Anzahl der menschlichen Erkrankungen hängt im wesentlichen von der Größe der Rötelmauspopulation ab
- ❖ Wichtige Einflussfaktoren sind daher
 - Buchen- und Eichenwaldvorkommen
 - Buchenmast
 - Klimafaktoren (z.B. Wintertemperatur)
 - Menschliche Aktivität (z.B. im Wald)

Buchenwaldanteil
an Kreisfläche in BW



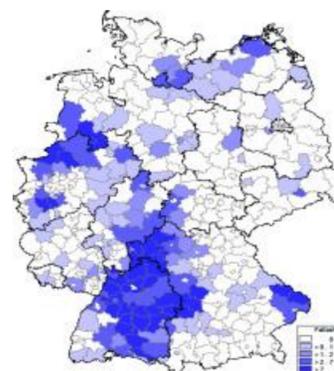
Kumulative Inzidenz, BW
2001-2007



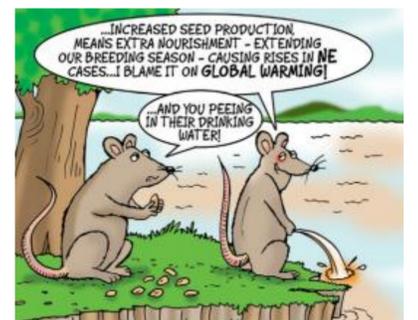
Endemiejahre

Im Jahr 2007 wurden in Baden-Württemberg 1089 Puumalavirus-Infektionen gemeldet. Die Inzidenz in diesem Jahr betrug 10,1/ 100.000 Einwohner, was mehr als 11 höher ist als das Mittel der 6 Jahre dazu vor. Als Grund für die hohen Fallzahlen, vermutet man eine vermehrte Anzahl an Mäusen, deren Auftreten sich durch die milden Temperaturen im Winter 2006/2007 und das reichliche Nahrungsangebot (Mastjahr der Buche) in diesem Jahr erklären lässt.

Hantavirus-Fälle,
Deutschland 2007



Vorsicht! Fette Rötelmäuse!



Quelle: »Robert Koch-Institut: SurvStat, <http://www3.rki.de/SurvStat>, Datenstand: <06.06.2013>«.